

Sachstandsbericht

Fortführung des Förderprojekts "Einwanderung gestalten NRW"

Status in Bearbeitung
 erledigt

Beschluss:

Der Rat beschließt die Fortführung des Förderprojekts „Einwanderung gestalten NRW“ in Köln im Zeitraum 01.04.2019 bis 31.12.2019 gemäß Förderbescheid des Landes NRW vom 01.03.2019.

Zur Durchführung des Projektes beschließt der Rat für das Haushaltsjahr 2019 die Inanspruchnahme von folgenden vorhandenen Stellen im Stellenplan 2019 für Projektkoordination und -steuerung:

0,5 Stelle in der BGr. A 14 LBesG NRW
1,0 Stelle in der BGr. A 13_21 LBesG NRW
0,5 Stelle in der BGr. A 11 LBesG NRW

Das Finanzierungsvolumen für Personal- und anteilige Sachaufwendungen beträgt im Haushaltsjahr 2019 insgesamt 175.971 €.

Das Land NRW gewährt eine Förderung von 90% der zuwendungsfähigen Kosten, was einem Betrag von 158.374 € entspricht. Die zweckgebundenen Mehrerträge werden im Rahmen der Bewirtschaftung als zusätzliche Aufwandsermächtigung zur Verfügung gestellt.

Der verbleibende kommunale Eigenanteil von 10 % beträgt vorbehaltlich der Anerkennung der Förderfähigkeit der jeweiligen Kostenpositionen voraussichtlich rund 17.597 €. Die Deckung des Eigenanteils erfolgt durch zu erwartende Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 0504 – Freiwillige Sozialleistungen und Diversity, Teilplanzeile 16 – sonstige ordentliche Aufwendungen.

Aktueller Bearbeitungsstand:

Das Projekt endete zum 31.12.2019. Hinsichtlich der Darstellung der Projektergebnisse wird auf die bislang vorgelegten Berichte verwiesen, zuletzt Abschlussbericht mit Session-Nr. 4318/2019.

Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem Projekt „Einwanderung gestalten NRW“ fließen in die Arbeit des zum 15.12.2018 gegründeten Amtes für Integration und Vielfalt ein. Basierend auf den Ergebnissen aus „Einwanderung gestalten NRW“ hat das Land NRW darüber hinaus das Folgeprogramm „Kommunales Integrationsmanagement (KIM)“ aufgelegt, welches zwischenzeitlich durch § 9 des Teilhabe- und Integrationsgesetzes NRW gesetzlich verankert ist. Die Stadt Köln beteiligt sich auch an KIM, Details können der Beschlussvorlage 1004/2021 sowie der Mitteilung 1002/2022 entnommen werden.

Nächste Schritte:

Der nächste Sachstandsbericht ist geplant für den:
